

	<p>Object: Fotografie eines "Harzer Kochers"</p> <p>Museum: Ortsgeschichtliche Sammlung Walkenried Am Geiersberg 1 37445 Walkenried 05525 1550 christian.reinboth@gmx.de</p> <p>Collection: Dauerausstellung »Gips – mehr als weißes Pulver«</p> <p>Inventory number: gmw-02-bild-0021</p>
--	--

Description

Eine um das Jahr 1950 entstandene Fotografie eines sogenannten "Harzer Kochers", der für die Herstellung von Stuckgips im Walkenrieder Gipswerk Kutzhütte I verwendet wurde. Beim "Harzer Kocher" handelt es sich um eine originäre Innovation der Südharzer Gipsindustrie, durch welche die Herstellung bestimmter Gipssorten in industriellem Maßstab erst ermöglicht wurde.

Ein mit dieser Technologie verbundenes Umweltproblem war die erhebliche Staubentwicklung, welche durch das Mitreißen des Gipspulvers durch den austretenden Wasserdampf hervorgerufen wurde. Gipsfabriken mit Harzer Kochern zeichneten sich aus diesem Grund durch eine geradezu "weißbepuderte" Umgebung aus. Das Gipspulver selbst ist jedoch ungiftig und somit weitestgehend unschädlich.

Basic data

Material/Technique: Fotografie
Measurements:

Events

Image taken	When	1950-1953
	Who	
	Where	Walkenried

Keywords

- Gypsum
- Industrial plant
- Industrial sector
- Photography